Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Sitzungs-Nr.:	**WiföA/007/20-25**
Sitzungs-Tag:	**20.06.2022**
Sitzungs-Ort:	**Brakel, Am Markt 6, Sitzungssaal "Alte Waage"**
Beginn der Sitzung:	**18:00 Uhr**
Ende der Sitzung:	**19:55 Uhr**

Vorsitzender:

Rissing, Robert	UWG/CWG

CDU:

Eggers, Patrick	
Giefers, Raimund	
Löneke, Dirk	
Neu, Walburga	
Simon, Dirk	Vertretung für Ratsherrn Uwe Oeynhausen
Wellsow, Viola	

SPD:

Beineke, Elisabeth	
Robrecht, Jutta	

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Flore, David	
Vogt, Monika	

Liste Zukunft:

Heilemann, Stefan	Vertretung für Ratsherrn Bernd Stieren-Knoke

Von der Behördenleitung nehmen teil:

Frischemeier, Peter	
Temme, Hermann	

Von der Verwaltung nehmen teil:

Brassel, Dirk	
Kleinschmidt, Alexander	
Nolte, Ulrike	Schriftführerin

Tagesordnung	Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

1.	**Information aus dem Fachbereich II: Tourismus, Kultur und Heimatpflege** Berichterstatter: Dirk Brassel	0457/2020-2025
2.	**Ferienprogramm 2022** Berichterstatter: Peter Frischemeier	0436/2020-2025
3.	**Bericht zum Stadtmarketing mit Rückblick und Ausblick der aktuellen Werbering-Jahresplanung** Berichterstatter: Peter Frischemeier	0444/2020-2025
4.	**Bekanntgaben der Verwaltung**	

Der stellvertretende Vorsitzende Robert **Rissing** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Zuhörer und Sitzungsteilnehmer.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Ratsherr **Heilemann** regt an, den Top 5 „Förderung von Geschäftsansiedlungen nach Leerstand und Anmietungen im Sofortprogramm Innenstadt" aufgrund des öffentlichen Interesses auch entsprechend öffentlich zu beraten. Er stellt sich die Frage, warum diese Angelegenheit im nichtöffentlichen Sitzungsteil behandelt werden soll. Bürgermeister **Temme** erläutert, die nichtöffentliche Verhandlung sei erforderlich, da ebenfalls über Namen und Subventionsbeträge informiert werde. Die Interessen der betroffenen Unternehmer seien unbedingt schützenswert.
Es besteht anschließend Einigkeit darüber, die allgemeinen Informationen zur Leerstandsförderung und den Anmietungen im Sofortprogramm Innenstadt im öffentlichen Sitzungsteil zu geben und alles Weitere nichtöffentlich zu beraten. Die Beratung soll unter dem **Tagesordnungspunkt 4. Bekanntgaben** erfolgen.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1.	**Information aus dem Fachbereich II: Tourismus, Kultur und Heimatpflege** Berichterstatter: Dirk Brassel	0457/2020-2025

Der Ausschussvorsitzende erteilt Dirk **Brassel** das Wort, der den Ausschussmitgliedern umfangreiche Informationen aus den Bereichen Tourismus, Kultur und Heimatpflege gibt.

Digitale Infostelen

Zunächst erläutert er die geplante Installation von zwei XXL Outdoor Info-Display-Stelen im Rahmen des Projektes „Tourismus-Digital-Booster" (REACT-EU). Die Stelen sollen die bisherigen Standorte aus dem Projekt "Zukunftsfit Digitalisierung" touristisch sinnvoll ergänzen.

Als Standorte für die digitalen Stelen wurden die Verwaltungsnebenstelle (Am Markt 6, Brakel) und in der Ortschaft Rheder der Bereich Parkplatz Schloss / Weidenpalais ausgewählt. In einer ersten technischen Prüfung wurde in Rheder festgestellt, dass die erforderliche Bandbreite von mindestens 15 Mbit/s im Download über Mobilfunk nicht zur Verfügung steht. Es werde allerdings nach weiteren Lösungen für diesen Standort gesucht.

Seitens des Ausschusses wird in diesem Zusammenhang angeregt, möglicherweise über eine Mobilfunkanbindung oder die Installation eines Routers das benötigte Datenvolumen zu erreichen.

Dirk **Brassel** teilt anschließend mit, für die Anschaffung der Displays, die möglichst bis zum Ende des Jahres aufgestellt werden sollen, habe die Stadt Brakel lediglich die Herstellungskosten für das Fundament und die laufenden Betriebskosten zu tragen.

Ratsherr **Simon** weist in diesem Zusammenhang noch auf die Problematik für Radtouristen hin, die aufgrund der Bahnstreckensperrungen auf den Schienenersatzverkehr ausweichen müssten. Die Busse nehmen die Fahrräder allerdings nicht mit, auf dieses Problem sollten die Radfahrer entsprechend hingewiesen werden.

Heimatpreis
Dirk **Brassel** geht anschließend auf die Vergabe des Heimatpreises ein, der erneut zu 100 Prozent mit insgesamt 5.000 € aus dem Programm »Heimat.Zukunft.Nordrhein-Westfalen - Wir fördern, was Menschen verbindet« gefördert werde. Im Fokus stehe das herausragende ehrenamtliche Engagement von Einzelpersonen, Vereinen und Unternehmen, die sich aktiv für die Gestaltung und Erhaltung innerhalb der Großgemeinde Brakel einsetzen. Die Ausschreibung erfolge bis August und die Preisverleihung finde dann im Rahmen der Ratssitzung im Dezember statt. Dirk **Brassel** richtet in diesem Zusammenhang auch den Appell an die Ausschussmitglieder, Personen, Vereine und Institutionen unbedingt auf diese Fördermöglichkeit hinzuweisen.

Kurkonzert
Dirk **Brassel** berichtet abschließend über den herausragenden Erfolg des ersten Kurkonzertes in diesem Jahr, das auf dem Brakeler Marktplatz durchgeführt wurde. Zu dieser Veranstaltung erschienen bei herrlichem Wetter rund 350 Zuhörer/innen, die von den Darbietungen der Musiker/innen durchweg begeistert waren. Das nächste Konzert sei für den 11. September geplant und finde an der Minigolfanlage im Kurgebiet am Kaiserbrunnen statt. Dirk **Brassel** erläutert die Idee zur Neuausrichtung der Veranstaltungsorte, wie beispielsweise die Belebung der Brakeler Innenstadt durch das Kurkonzert auf dem Marktplatz.

2. Ferienprogramm 2022

Berichterstatter: Peter Frischemeier

0436/2020-2025

Peter **Frischemeier** gibt den Anwesenden umfangreiche Informationen zum 42. Brakeler Ferien- und Gästeprogramm, das in der Zeit vom 27.06. bis 09.08.2022 stattfindet. Er teilt mit, die Ferienprogrammeröffnung finde am Montag, 27. Juni 2022 ab 10 Uhr auf dem Brakeler Marktplatz statt.

Mit über 150 Veranstaltungen biete das 70 Seiten starke Programmheft wieder jede Menge Unterhaltung, Spiel und Sport für die ganze Familie. Besonders die Tagesfahrten zur Westfalentherme, zum Heide-Park, Zoo in Hannover, Movie Park, Freilichtmuseum Detmold und dem Maxi Park Hamm erfreuen sich immer großer Beliebtheit.

Peter **Frischemeier** stellt den Ausschussmitgliedern anschließend kurz die einzelnen Veranstalter vor. Ein besonderer Dank gelte ebenfalls wieder den Sponsoren, den Inserenten und der Presse für die Ankündigung der Events und die Berichterstattung.

3. Bericht zum Stadtmarketing mit Rückblick und Ausblick der aktuellen Werbering-Jahresplanung

Berichterstatter: Peter Frischemeier

0444/2020-2025

Peter **Frischemeier** berichtet, der Brakeler Werbering trage einen großen Anteil an der Fortentwicklung und Attraktivitätssteigerung in Brakel. Durch zahlreiche und vielfältige Aktionen und organisierte Events unterstütze der Verein den örtlichen Handel und die Belebung der Innenstadt. Er hebt in diesem Zusammenhang ebenfalls die enge und gute Zusammenarbeit des Werberings mit dem Brakeler Stadtmarketing hervor.

Peter **Frischemeier** gibt anschließend einen Überblick über die bereits durchgeführten Aktionen im ersten Halbjahr: „Rote Wochen – Winteredition", „Brakel blüht auf", „Feierabendmärkte", „Ostershopping", „2. Brakeler Citybiathlon" sowie Stadtfest und Frühlingskirmes „X2FUTURE".

Er berichtet ebenfalls über die stattgefundene Befragung der Wochenmarktbesucher mit durchweg positiver Resonanz zur Fragestellung „Was gefällt Ihnen an Brakel". Eine erneute Befragung befinde sich bereits in Planung, diese ziele ganz bewusst auf die Wünsche und Verbesserungsvorschläge der Bevölkerung zur Steigerung der Innenstadtqualität ab. Die Auswertung der Befragungsergebnisse werde dem Ausschuss dann in einer im Anschluss an die Befragung stattfindenden Sitzung zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Im Hinblick auf die Einführung des „Gutschein Brakel" am 01. März 2022 freut sich der Werberinggeschäftsführer über die hohe Akzeptanz in der Bevölkerung. Bis zum 15.06.2022 wurden nahezu 600 Gutscheinkarten ausgegeben und mit einem Gesamtguthabenwert von rund 23.350 € aufgeladen. Er gibt in diesem Zusammenhang bekannt, dass ab sofort auch die Arbeitgebergutscheine erhältlich seien, wodurch sich diese Zahlen nochmals steigern dürften.

Abschließend gibt er noch einen Ausblick auf den Veranstaltungskalender der zweiten Jahreshälfte. Die Innenstadtbesucher/innen dürfen sich auf Aktionen wie die „Rote Wochen – Sommeredition", den verkaufsoffenen Sonntag während des Annentages, den Stadtstrand, die Marketingaktion „Brakel im Herbst", einen weiteren Feierabendmarkt, den Michaelismarkt mit verkaufsoffenem Sonntag, eine Marketingaktion zu Halloween, den „Black Friday Wheel Deal" sowie einen verkaufsoffenen Sonntag zum traditionelle Nikolausmarkt freuen.

Im Hinblick auf die Brakeler Feierabendmärkte, die freitags stattfinden, weist Peter **Frischemeier** auf die zunehmende Problematik hin, entsprechende Verkaufsstände verpflichten zu können. Viele Beschicker seien an diesem Wochentag bereits dauerhaft mit ihren Ständen auf Wochenmärkten vertreten und hätten aufgrund des vorherrschenden Personalmangels kaum die Möglichkeit, weitere Markttermine anzunehmen.

Zum 2. Citybiathlon, der in diesem Jahr im Rahmen des Stadtfestes an Christi Himmelfahrt durchgeführt wurde, teilt er mit, dieser solle zukünftig wieder an einem Sonntag im August stattfinden, um so möglicherweise noch mehr Teamanmeldungen erhalten zu können.

Im Nachgang zum Brakeler Stadtfest/Frühlingskirmes berichtet er über die positive Resonanz zum Projekt X2FUTURE, das sich auch zukünftig weiter im Rahmen des Brakeler Stadtfestes etablieren soll. Auch seitens der Aussteller wird eine Fortführung der Aktion in jedem Fall befürwortet.
Peter **Frischemeier** geht anschließend kurz darauf ein, die zwei Bühnen künftig nicht mehr in Konkurrenz treten lassen zu wollen. Es gebe daher Überlegungen, das abendliche Musikprogramm künftig nur noch auf der Bühne am Marktplatz stattfinden zu lassen. Die Bühne „Am Thy" könne dann tagsüber im Rahmen der Veranstaltung X2FUTURE genutzt werden.

Der Geschäftsführer schließt seine Ausführungen mit der Ankündigung einer erneuten Berichterstattung zum Stadtmarketing und den Aktionen des Brakeler Werberings Anfang des kommenden Jahres.

Der Ausschussvorsitzende Robert **Rissing** bedankt sich für den ausführlichen Bericht und die gut funktionierende Zusammenarbeit zwischen der Stadt Brakel und dem Werbering, er richtet seinen besonderen Dank an den Werberingvorsitzenden, den Geschäftsführer und die Abteilung Stadtmarketing. Anschließend bietet er den Ausschussmitgliedern die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Ratsherr **Heilemann** fragt an, in welchem Intervall die neuen Brakeler Stadtfahnen, die seines Erachtens teilweise schon stark ausgeblichen seien, ausgetauscht werden. Peter **Frischemeier** erläutert hierzu, die Abnutzungserscheinungen werden regelmäßig beobachtet, ein Austausch werde dann zu gegebener Zeit erfolgen.

Zur Anfrage der Ratsfrau **Wellsow** teilt er anschließend mit, es seien noch Metallstangen im unteren Bereich des Fahnenstoffes vorgesehen, die den Fahnen bei Wind mehr Halt bieten sollen.

Da sich keine weiteren Fragen ergeben, bedankt sich der Ausschussvorsitzende nochmals für die Ausführungen.

4. Bekanntgaben der Verwaltung

Förderung von Geschäftsansiedlung nach Leerstand und Anmietungen im Sofortprogramm Innenstadt
Berichterstatter: Alexander Kleinschmidt

Entsprechend der Anregung des Ratsherrn **Heilemann** und der Befürwortung des Ausschusses, werden die Informationen zur „Förderung von Geschäftsansiedlungen nach Leerstand und Anmietungen im Sofortprogramm Innenstadt", die von öffentlichem Interesse sind und keine schützenswerten persönlichen Daten beinhalten, öffentlich beraten.

Alexander **Kleinschmidt** gibt den Anwesenden anschließend einen Überblick über das Leerstandsmanagement und geht detailliert auf die bestehenden Fördermöglichkeiten ein.

Er geht auf die Förderung von Geschäftsansiedlung nach Leerstand ein. Antragsteller erhalten einen einmaligen Zuschuss zu den Anschaffungs- und Gestehungskosten von bis zu 20 € pro qm bei einer maximalen Größe von 200 qm. Seit dem Jahr 2010 wurden insgesamt 45 Bewilligungen mit einer Gesamtförderhöhe von 103.460 € bewilligt, zur Auszahlung kamen letztendlich 85.720 €.

Alexander **Kleinschmidt** berichtet über das Sofortprogramm „Innenstadt NRW 2020" im Historischen Stadtkern und dem zentralen Versorgungsbereich der Stadt Brakel. Ziel des Förderprogramms sei die Stärkung der Innenstadt aufgrund des Wandels im Einzelhandel und der Auswirkungen der Corona-Pandemie. Weitere Bestrebungen des Programms seien die vorübergehende Anmietung von Leerständen zur Etablierung neuer Nutzungen und Entwicklung neuer Nutzungskonzepte (baulich, inhaltlich, immobilienwirtschaftlich), Etablierung neuer Formate und Konzepte durch einen Zwischenerwerb sowie die Beratungs- und Planungsunterstützung ergänzend zu den bisherigen Stadtentwicklungs- und Städtebauförderungsmaßnahmen.

Er geht anschließend detailliert auf die Fördermöglichkeit aus dem „Verfügungsfonds Anmietung" ein. Dieses Förderinstrument beinhalte eine Anmietung leerstehender Ladenlokale durch die Stadt (maximal 70 % der Altmiete) und eine Weitervermietung von Ladenlokalen mit reduzierter Miete (hier: 20% der Altmiete) bei einer förderfähigen Anmietung bis maximal 2 Jahre und längstens zum 31.12.2023 bei einer Mietfläche bis zu 300 qm.

Abschließend informiert Alexander **Kleinschmidt** noch über weitere Projekte des Verfügungsfonds, wie die Weihnachtsbeleuchtung, einheitlichen Sonnenschirme im Bereich der Innenstadt, Schaufenster-Beklebung, den Stadtstrand und das Fassadenprogramm.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei Herrn Kleinschmidt für die umfassenden Informationen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Ratsherr **Rissing** die Sitzung.

Robert Rissing (Ausschussvorsitzender)	Ulrike Nolte (Schriftführerin)